

Akku-Schleifhexe mit 54 Volt

Ob Trennen, Schruppen oder Schleifen: Wer sich als Metallbauer, Klempner, Elektriker oder Bauhandwerker für einen Akku-Winkelschleifer entscheidet, soll mit dem neuen XR-Flexvolt-Akku-Winkelschleifer DCG414-kabellos (54V/125mm) maximale Leistung erhalten. Das Gerät bietet gegenüber 18-V-Modellen bis zu dreimal mehr Leistung und eine wesentlich längere Laufzeit.

Die Kombination von 54-V-Li-Ionen-Akku und bürstenlosem Motor ermöglicht laut Hersteller den Weg für eine vollkommen neue Leistungsklasse bei Akkuwerkzeugen. Durch dieses Setup ist die Maschine vergleichbar mit einem kabelgeführten Winkelschleifer mit ca. 1500 W. Mit seinem Scheibendurchmesser von 125 mm und einer Leerlaufdrehzahl von 9000 min⁻¹ eignet er sich bestens für alle herkömmlichen Trenn-, Schrupp- und Schleifarbeiten. Eine Anti-Kickback-Elektronik



minimiert die Verletzungsgefahr beim Blockieren der Trennscheibe und bei Rückschlägen; die Motorbremse stoppt Motor und Scheibe in weniger als einer Sekunde. Für eine bequeme und sichere Handhabung sorgen das kompakte Getriebegehäuse, der vollgummierte Handgriff und der in zwei Positionen montierbare Zusatzhandgriff.

Kontakt

Stanley

65510 Idstein

Telefon: (0 61 26) 2 10

➔ info@stanleyworks.com

➔ www.stanleyworks.de

Auf einen Blick

- ▶ Leistungsstarker Akku mit 54 Volt
- ▶ Bürstenloser Motor
- ▶ Hoher Sicherheitsstandard mit Anti-Kickback-Elektronik und Motorbremse
- ▶ Kompakte Bauweise
- ▶ Geringe Vibrationen
- ▶ Leerlaufdrehzahl: 9000 1/min
- ▶ Scheibendurchmesser 125 mm
- ▶ Gewicht: 3,7 kg



Weniger Rauch im Brandfall

Mit der neuartigen, patentierten Armaprene-Technologie bringt Armacell ein neues Produkt auf den Markt. Damit ist es dem Hersteller nach eigenen Angaben gelungen, den Zielkonflikt zwischen einer hohen Flammwidrigkeit und einer minimalen Rauchentwicklung zu lösen. Mit diesem Elastomerprodukt erzielt Armaflex Ultima die Brandklasse B/BL-s1,d0.

Der schwerentflammbare Dämmstoff weist laut Armacell im Vergleich zu einem Standardprodukt eine zehnmal geringere Rauchentwicklung auf. Das beschichtete Material verfügt über eine hohe mechanische Belastbarkeit.

Zur Dämmung von Rohrleitungen mit großen Außendurchmessern bietet Armacell sogenannte „offene Schläuche“ – unbeschichtete geschlitzte Schläuche, die ebenfalls die genannte Brandklasse erreichen. Neu im Sortiment sind auch Schläuche und Platten mit einer Dämmschichtdicke von 32 mm. Neben Schläuchen und Platten in Standard- und selbstklebender Ausführung wird auch der bewährte Armafix-Rohrträger als Ultima-Variante geliefert. Die Systemlösung für die Aufhängung von Kälteleitungen wird jetzt mit einem Auflagersegment aus recycliertem PET gefertigt.



Kontakt

Armacell

48153 Münster

Telefon: (02 51) 7 60 30

➔ info.de@armacell.com

➔ www.armacell.de

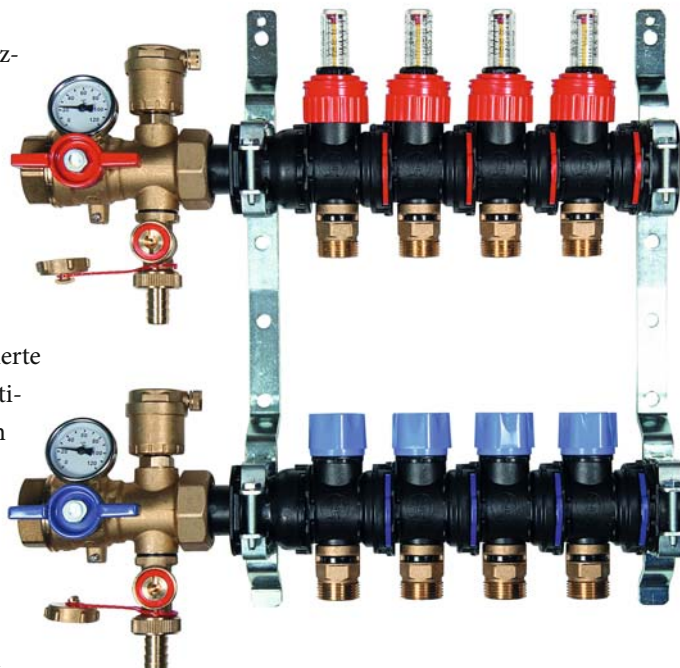


Auf einen Blick

- ▶ Brandklasse B/BL-s1,d0
- ▶ Minimale Rauchdichte im Brandfall
- ▶ Zehnmal geringere Rauchentwicklung im Vergleich zu einem Standardprodukt
- ▶ Offene Schläuche für Dimensionen größer 89 mm
- ▶ Entsprechend abgestimmte, lösemittelfreie Kleber erhältlich

Modularer Verteileraufbau

Verteiler für die Anbindung von Heizkreisen erfüllen besonders bei Fußbodenheizungen eine wichtige Funktion: Sie versorgen jeden einzelnen Kreislauf mit der für seinen optimalen Betrieb erforderlichen Wasserdurchflussmenge. Für eine einfache und zeitsparende Installation werden mittlerweile immer häufiger vormontierte Komplett-Verteiler eingesetzt. Klimatisierungsexperte Giacomini hat nun ein modulares Modell entwickelt, das aus einem speziellen Technopolymer besteht und so kurzzeitig auch für eine maximale Betriebstemperatur von 100 °C geeignet ist. Zudem gehören zur vormontierten Gruppe auch zwei vorgefertigte, selbstdichtende Multifunktionskugelhähne, die nicht nur links, sondern auch rechts am Verteiler angebracht werden können. Dieser lässt sich auf bis zu 12 Module erweitern, die bei Bedarf auch um 180° gedreht werden können. Das besonders wartungsfreundliche Modell kann sowohl für Neubauten als auch für Sanierungen eingesetzt werden.



Kontakt
 Giacomini GmbH
 51545 Waldbröl
 Telefon: (0 22 91) 79 02-0
 ➔ info@giacomini.de
 ➔ www.giacomini.de

Auf einen Blick

- ▶ Temperaturbereich: dauerhaft 60 °C, kurzfristig 100 °C
- ▶ Module selbstdichtend mittels O-Ring
- ▶ Installation von links oder rechts
- ▶ Erweiterbar auf bis zu 12 Module
- ▶ Einstellung und Durchflussmengenmessung für 0,5 bis 5 l/min

Auch wenn es kalt und eng wird

Je geringer der Heizwärmebedarf eines Hauses ist, umso selbstverständlicher werden Flächentemperiersysteme installiert. In Deutschland liegt deren Anteil beispielsweise schon bei etwa 50 % (Quelle: BFV).

Wie wirtschaftlich die Verlegung möglich ist, hängt ganz entscheidend vom Rohrwerkstoff ab. Röhre aus Polybuten (PB), wie sie bei den Flächentemperiersystemen Fonterra von Viega zum Einsatz kommen, bieten bei der Verlegung viele Vorteile. Sie können bis -5°C in engen Biegeradien verlegt werden. Dies kann ein wichtiger Vorteil im Handling sein. Bedenkt man die Entwicklung der letzten Jahre, so zeigt sich

ein deutlicher Trend. Vor zehn Jahren war etwa in Wohnräumen noch ein Verlegeabstand von 20 cm üblich. Heute sind es für die energiesparende, gleichmäßige Wärmeübergabe nur noch 15 cm. In Räumen mit hoher Innentemperatur wie beispielsweise Bädern werden auch Abstände von nur 10 cm und geringer gefordert.



Kontakt

Viega

57428 Attendorn

Telefon: (0 27 22) 61-0

➔ info@viega.de

➔ www.viega.de

Auf einen Blick

- ▶ Zur Fußboden- und Wandmontage
- ▶ Komplett Systeme mit Heizkreisverteiler, Raumthermostate, Regelstationen, Verteilerschränke und Regler
- ▶ Ausrüstbar mit Fonterra Smart Control zur automatischen Einregulierung
- ▶ Kleinste Überdeckung im Fußbodenaufbau 15 mm